

Organisatorische Hinweise

Veranstalter:

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS)

Veranstaltungsort:

bei der Hochschule für Gesundheit
University of Applied Sciences
Gesundheitscampus 6-8
44801 Bochum

**Bitte den Eingang „Atrium“ am Gesundheitscampus 6
benutzen!**

Anreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Ab Bochum Hauptbahnhof mit der Campus-Linie U35
Richtung Ruhr-Universität Hustadt bis Haltestelle
„Gesundheitscampus“

Teilnahmebedingungen:

Für die Teilnahme an der Veranstaltung wird eine Teil-
nahmegebühr in Höhe von 180,00 € erhoben. In
dieser Gebühr sind Getränke sowie ein Mittagsimbiss
enthalten.

Bitte nutzen Sie ausschließlich die
Online-Anmeldung unter: www.ioe-wissen.de

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine
Anmeldebestätigung, in der auch die Kontoverbindung
für die Teilnahmegebühr angegeben ist. Die Plätze sind
begrenzt, eine Anmeldung im Vorfeld ist notwendig.
Bitte beachten Sie, dass Anmeldungen vor Ort nicht
möglich sind.

Kongressagentur:

I.O.E. - WISSEN GMBH
Hermann-Löns-Str. 31, 53919 Weilerswist
Ansprechpartnerin: Dagmar Shenouda
E-Mail: anmeldung@ioe-wissen.de

Foto (Heidmeier): Land NRW, R. Sondermann · Gestaltung: I.O.E. - WISSEN GMBH



Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des
Landes Nordrhein-Westfalen
Fürstenwall 25
40219 Düsseldorf
Telefon: 0211 855-5
www.mags.nrw

Nähere Auskünfte erteilt:

Frau Claudia Söhner, Referat V A 1
Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales
des Landes NRW
Email: claudia.soehner@mags.nrw.de
Tel.: 0211/855-3613
Fax: 0211/855-3437

Hygienekonzept

Räume:

Die Symposiumsräume werden regelmäßig und
ausreichend belüftet.

Reinigung:

Alle Räume werden regelmäßig gereinigt und desinfiziert.

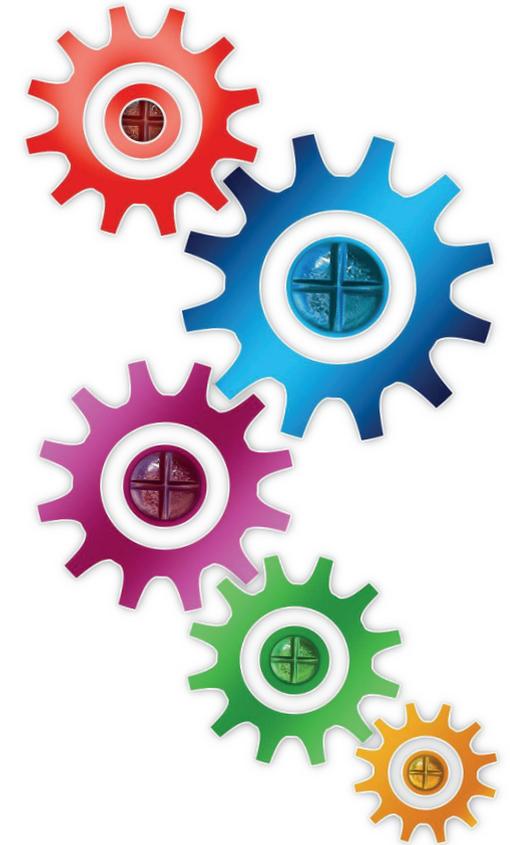
Desinfektion:

Es stehen ausreichend Mittel zur Hände-Desinfektion
zur Verfügung.

Allgemeine Schutzmaßnahme

Verzichten Sie auf eine Teilnahme, falls Sie Krankheits-
symptome oder Kontakt zu infizierten Personen hatten.

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



3. Symposium Sektorenübergreifende Versorgung

20. März 2024
in Bochum



Sehr geehrte Damen und Herren,

die Vielfalt der Themen rund um die Gesundheitspolitik bleibt beachtlich und die sektorenübergreifenden Versorgungskonzepte sind und bleiben ein zentrales Anliegen im Gesundheitssystem. Eine qualitativ hochwertige und effiziente Versorgung ist nur durch eine (noch) stärkere Kooperation und Koordination der Versorgungsakteure möglich, um eine weitere Prozessoptimierung voranzutreiben und dadurch zugleich auch die Patientenversorgung zu verbessern.

Ziel der Veranstaltung ist es, aktuelle Schnittstellenprobleme des Gesundheitsrechts aus Sicht der Praxis vorzustellen und zu diskutieren. Die Fachtagung dient als Forum für einen juristischen und fachlichen Gedankenaustausch.

Als aktuelle Schwerpunktthemen für diese Fachtagung sind u.a. vorgesehen: die Verzahnung der Versorgungsbereiche aus verfassungsrechtlicher Perspektive; Ambulant versus stationär – Sektorengrenzen im Fokus der sozialgerichtlichen Rechtsprechung; Spezielle sektorengleiche Vergütung (Hybrid-DRG); INZ – Portalpraxen oder ...? Die Zukunft der sektorenübergreifenden Notfallversorgung. Ebenso wird die sektorenübergreifende Versorgung der Zukunft auch aus Sicht der GKV mit fachlicher Expertise vorgestellt.

Ich freue mich auf interessante Beiträge und spannende Diskussionen der Vortragenden Referentinnen und Referenten. Dem Teilnehmerkreis wünsche ich eine gelungene Veranstaltung sowie viele neue Eindrücke und Anregungen.

Matthias Heidmeier

Staatssekretär im Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen

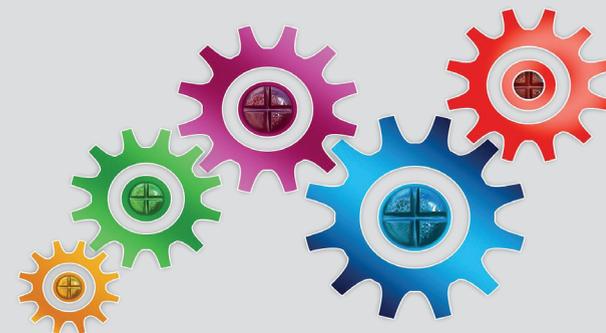
3. Symposium

Sektorenübergreifende Versorgung

20. März 2024

Gesundheitscampus 6-8

44801 Bochum



Programm

- | | |
|--|---|
| 10:00 Begrüßung und Einführung Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales des Landes Nordrhein-Westfalen (MAGS NRW) | 13:00 Mittagspause |
| 10:10 Die Verzahnung der Versorgungsbereiche aus verfassungsrechtlicher Perspektive Prof. Dr. Andrea Kießling , Goethe-Universität Frankfurt am Main | 14:00 INZ, Portalpraxen oder wie auch immer Die Zukunft der sektorenübergreifenden Notfallversorgung Dr. Bernhard Gibis , Kassenärztliche Bundesvereinigung, Berlin |
| 10:45 Ambulant versus stationär !? Sektorengrenzen im Fokus der sozialgerichtlichen Rechtsprechung Olaf Rademacker , Richter am Bundessozialgericht, Kassel | 14:30 Diskussion |
| 11:15 Diskussion | 15:00 Sektorenübergreifende Bedarfsplanung – Notwendig? Realistisch? Umsetzbar? Dirk Ruiss , vdek e.V., Düsseldorf |
| 11:45 Kaffeepause | 15:30 Diskussion |
| 12:15 Spezielle sektorengleiche Vergütung (Hybrid-DRG): Sachstand und Ausblick Dr. Markus Heitzig , Münster | 16:00 Ende der Tagung |
| 12:45 Diskussion | |